

Heimische Privatbrauereien signalisieren Unabhängigkeit

Im September 2021 von 10 Privatbrauereien initiiert, zeigen mittlerweile 30 heimische Brauunternehmen mit dem Siegel „Österreichische Privatbrauerei – 100 % unabhängig“ ein Signal für österreichische Braukultur.

Nicht die Größe eines Unternehmens, sehr wohl aber die Unabhängigkeit und Authentizität sind Kriterien für die Teilnahme an dieser Initiative. Die Privatbrauerei und ihre Eigentümer müssen ihren Sitz in Österreich haben, dürfen unter keinem Einfluss eines ausländischen Unternehmens stehen und müssen seit mindestens drei Jahren in Österreich tätig sein. Zudem muss die Braustätte real sein.

Aktuell zählt die Vereinigung „Unabhängige Privatbrauereien Österreichs“ bundesweit 30

Mitglieder, neun davon allein aus Oberösterreich. Es sind dies die Brauerei Aspach, Frankmarkt, die Brauerei Jos. Baumgartner, Schärding, die Brauerei Schloss Eggenberg, Vorchdorf, die Braucommune Freistadt,

die Brauerei Grieskirchen, die Landhausbrauerei Hofstetten, St. Martin i. Mkr., die Brauerei Ried, Ried i. L., die Stiftsbrauerei Schlägl, Aigen Schlägl, sowie The Beer Buddies, Linz.

Gemessen an den 8,3 Mio. hl Inlandsausstoß im Jahr 2020 (Quelle: Brauwelt) machen die Biere, die derzeit das Siegel der konzernfreien, unabhängigen Privatbrauereien tragen, einen Anteil von rund 33 Prozent des österreichischen Biermarkts aus.



> www.privatbrauereien.at